



24.09.2024

## Newsletter 064

### Januar 2026 – Rückkehr des Eiskanals in Königssee



Die Kunsteisbahn am Königssee wird viereinhalb Jahre nach ihrer Zerstörung in den Rodel-Weltcup zurückkehren. Das gab jetzt die FIL bekannt. Im Januar 2026 soll in Bayern die Olympia-Generalprobe stattfinden. Als Ersatzort für die Spiele selbst kommt die Bahn allerdings nicht in Frage.

2021 wurde die Bahn fast komplett zerstört, nun feiert sie die Rückkehr in den Weltcup. Die Olympia-Rodel-Generalprobe findet im Januar 2026 auf der Eisbahn am Königssee statt. Das verkündete der Weltverband FIL. Die Eisbahn war während der heftigen Unwetter, Überschwemmungen und Murenabgänge im Juli 2021 zu großen Teilen zerstört worden. Der durchaus umstrittene, rund 53 Millionen Euro teure Wiederaufbau am Fuße des Watzmanns lief im vergangenen April an, in den Plänen inbegriffen sind auch Sicherheitsvorkehrungen wie der Schutz vor Steinschlägen und Erdbeben. „Wir Halltaler freuen uns jedenfalls auf die Rückkehr der Kunsteisbahn am Königssee in den WC-Kalender 2025,“ erklärt RV-Obmann Hubert Würtenberger. „Der Königssee war für uns immer eine Reise wert und das nicht nur aufgrund seiner geografischen Nähe zu Absam.“

### Weltcupauftakt in Innsbruck-Igls

Bereits im Dezember 2025 beginnt die Saison mit insgesamt neun Weltcup-Stationen. Der Auftakt zum EBERSPÄCHER Weltcup 2025/2026 findet vom 5. bis 7. Dezember 2025 in Innsbruck-Igls statt, wo erstmals auf der neuen Olympiabahn gerodelt wird. Der berühmte Eiskanal wird aktuell für knapp 28 Millionen Euro modernisiert und bietet unter anderem einen neuen Damen- und Doppelsitzerstart



sowie ein umgebautes Zielhaus und neu gestaltete Kurven im unteren Teil der Rennstrecke.

### **Königssee keine Alternative für Olympia 2026**

Zuletzt war bereits die WM 2028 an den Königssee vergeben worden, die modernisierte Bahn soll damit schnell wieder eine wichtige Rolle im internationalen Rodelsport einnehmen. „Für die Winterspiele in Mailand und Cortina d'Ampezzo (6. bis 22. Februar 2026) steht die Bahn aber nicht zur Verfügung,“ bestätigte Thomas Schwab, Vorstandschef des deutschen Verbandes BSD, diese Woche dem Sport Informationsdienst (SID). Auch andere deutsche Bahnen gehören nicht zu den Kandidaten, falls die Anlage im italienischen Cortina d'Ampezzo nicht rechtzeitig fertig werden sollte.

Und doch: Als im vergangenen Jahr eine Auslagerung bereits beschlossen schien, hatte das auch bei unseren Rodlern in der Tat für einen Aufschrei gesorgt. Die nun favorisierten Alternativpläne waren aus unterschiedlichen Gründen bemerkenswert. St. Moritz ist als reine Natureisbahn stets von der Wetterlage abhängig, ein warmes Frühjahr könnte die Wettbewerbe unmöglich machen. Lake Placid wäre indes räumlich die größtmögliche Trennung der Schlitten-Wettbewerbe von den eigentlichen Winterspielen, inklusive Zeitverschiebung. Vor diesem Hintergrund bliebe nur noch Innsbruck-Igls als Alternative übrig.

### **Der Weltcupkalender für die Saison 2025/2026 sieht aktuell wie folgt aus:**

#### **Weltcup Innsbruck (AUT), 5. bis 7. Dezember 2025**

Weltcup Park City (USA), 11. bis 13. Dezember 2025

Weltcup Lake Placid (USA), 19. bis 21. Dezember 2025

Weltcup Sigulda (LAT), 2. bis 4. Januar 2026

Weltcup Winterberg (GER), 9. bis 11. Januar 2026

Weltcup Oberhof (GER), 16. bis 18. Januar 2026

Weltcup Königssee (GER), 23. bis 25. Januar 2026

#### **XXV.OLYMPIC WINTER GAMES MILANO-CORTINA (ITA), 07. - 12. Februar**

Weltcup St. Moritz (SUI), 27. Februar bis 1. März 2026

Weltcup Altenberg (GER), 6. bis 8. März 2026